



## Hohe Ausbildungskompetenz 10 Jahre Pflegeschule Alstertal

**Herzlichen Glückwunsch! Die Pflegeschule Alstertal feiert in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Unterricht und Ausbildung gibt es bereits seit 30 Jahren im Hospital zum Heiligen Geist, die staatlich anerkannte Schule besteht seit 10 Jahren.**

Schulleiterin Imme Backhaus und ihr Team, das sind ihre Lehrerkollegen und Mitarbeiterinnen im Sekretariat, sind stolz auf den guten Ruf ihrer Schule, die für hohe fachliche Qualität in der Ausbildung und einen engen persönlichen Kontakt zu den Schülern steht. „Mit unserer Pflegeschule leisten wir einen Beitrag dazu, dass junge Menschen für den anspruchsvollen und so wichtigen Beruf des Altenpflegers ausgebildet werden und wir zugleich Pflegenachwuchskräfte für das Hospital gewinnen“, so der Vorstand des Hospitals. Das zehnjährige Bestehen der Pflegeschule Alstertal wird natürlich gefeiert. Neben zwei Schulfesten wird es einen Festakt geben und zum Sommerfest wird sich die Schule mit ihrem „Jubiläums-Stand“ präsentieren. Im November ist eine Feier mit den ehemaligen Schülern geplant.

**Zum 10. Jubiläum ein Gespräch mit Imme Backhaus, Leiterin der Pflegeschule Alstertal**

**Frau Backhaus, Sie sind von Anfang an dabei gewesen, wie waren Schule und Ausbildung im Hospital früher?**

Von 1989 bis 1991 war ich selbst Schülerin im Hospital in der überbetrieblichen Ausbildung und habe die Prüfung zur Pflegefachkraft abgelegt. Als Lehrerin habe ich 1994 im Hospital begonnen. Damals gab es hier noch keine staatlich anerkannte Pflegeschule. Das Hospital hat lediglich den überbetrieblichen Unterricht, das heißt den praktischen Teil der Altenpflegeausbildung, übernommen. Wir hatten etwa 10 Schüler aus dem Hospital und auch einige von anderen Einrichtungen, insgesamt etwa 15 Schüler pro Jahrgang. Wir waren zwei Lehrerinnen und eine Sekretärin, die Räume waren im Keller von Haus Begonie. Die Zahl der Auszubildenden wurde größer und so zogen wir 1999 mit der Ausbildung in das zweite Obergeschoss der heutigen Pflegeschule.



Das Kollegium der Pflegeschule Alstertal freut sich über das 10. Jubiläum!



Alle feiern mit!



**Wie ist aus der überbetrieblichen Ausbildung eine eigene Pflegeschule im Hospital entstanden?**

Früher war die Altenpflegeausbildung Ländersache. Mit dem Altenpflegegesetz von 2003, das 2006 auch in Hamburg in Kraft trat, wurde die Altenpflegeausbildung auf Bundesebene neu geregelt. Im Hospital stand man vor der Entscheidung, die überbetriebliche Ausbildung ganz aufzugeben, oder die gesamte Ausbildung in der Altenpflege abzudecken und eine eigene, staatlich genehmigte Altenpflegeschule zu gründen. Als die Entscheidung gefallen war, musste vieles neu organisiert werden, um die Auflagen zu erfüllen. Es wurden neue Lehrer eingestellt und die Räumlichkeiten erweitert. Damals wie heute gab es bereits Kooperationspartner, das heißt, andere Einrichtungen, die ihre Auszubildenden in unsere Schule schicken.

**Was kennzeichnet die Pflegeschule Alstertal und wodurch unterscheidet sie sich von anderen Pflegeschulen?**

Wir sind eine relativ kleine Schule, das bringt für die Auszubildenden große Vorteile. Wir können uns sehr intensiv mit den Auszubildenden beschäftigen, wir kennen sie gut und wissen, wo wir sie unterstützen können, wo sie vielleicht auch einmal Hilfe brauchen. Außerdem haben wir hier ein vielfältiges Angebot für die Schüler. Wir planen beispielsweise für jeden Ausbildungsjahrgang eine Klassenfahrt in das Kloster Nütschau. Wenn die Prüfung bevorsteht, bieten wir eine einwöchige, intensive Prüfungsvorbereitung an. Was besonders die Hospital-Auszubildenden sehr schätzen ist die Tatsache, dass sie die praktische und theoretische Ausbildung am selben Standort haben. Das bietet kurze Wege und einen noch engeren Kontakt zu Lehrern und Praxisanleitern.

**Was sind die Aussichten oder auch Herausforderungen für die nächsten Jahre der Pflegeschule Alstertal?**

Die generalisierte Ausbildung, das ist die Herausforderung der kommenden Jahre. Die Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflegeausbildung wird zu einer gemeinsamen Ausbildung mit einem einheitlichen Abschluss zusammengefasst werden. Dies war eigentlich schon für 2016 vorgesehen, wird jetzt aber wohl erst 2019 kommen. Für unsere Pflegeschule heißt das, dass wir den neuen Bildungsplan umsetzen und die Voraussetzungen für die generalisierte Ausbildung schaffen müssen.

**Frau Backhaus, vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die Pflegeschule Alstertal!**

HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST  
Pflegeschule  
Alstertal



**1986 – 2008:**

*Die Schule bildet Auszubildende im überbetrieblichen Unterricht aus.*

**August 2006:**

*Die Schule startet als staatlich genehmigte Schule mit der Ausbildung. Nach drei Jahren Bewährungszeit erfolgt von der Schulbehörde die staatliche Anerkennung.*

**Von 2006 bis heute**

*haben 1.267 Schülerinnen und Schüler die Ausbildung an der Pflegeschule Alstertal begonnen.*

**September 2006:**

*Die Schule gründet einen eigenen Schülerchor, der jetzt ebenfalls sein 10-jähriges Bestehen feiert.*

**April 2014:**

*die Pflegeschule wird durch die Hanseatische Zertifizierungsagentur zertifiziert und kann nun auch Teilnehmer, die über die Arbeitsagentur kommen, in die Ausbildung integrieren.*

**2014:**

*Zusätzlich zur Altenpflegeausbildung wird auch die überbetriebliche Ausbildung für die zweijährige Ausbildung zum Gesundheits- und Pflegeassistenten angeboten.*

*Die Schule arbeitet mit 11 Kooperationspartnern (Ausbildungsbetrieben) zusammen, die ihre Auszubildenden in die Pflegeschule Alstertal schicken.*